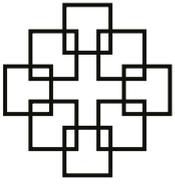


Sommer 2025



Bläädtsche

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Beerbach
für Ober-Beerbach, Stettbach, Steigerts und Neutsch



Mit unserem Gott können wir über Mauern springen

Großes Fest am Pfingstsonntag, 8. Juni, von 11 bis 17 Uhr im Christian-Stock-Stadion in Seeheim

Inspiziert durch den Psalmvers „Mit unserem Gott können wir über Mauern springen“ wagen die evangelischen Kirchengemeinden Bickenbach, Jugenheim, Ober-Beerbach und Seeheim-Malchen einen großen Sprung. Sie schließen sich zu einer kirchlichen Nachbarschaft mit dem Namen **Evangelische Kirchengemeinden Bergstraße Nord** zusammen – vergleichbar einer Herde unterschiedlich gefärbter Schafe, die gemeinsam auf einer grünen Wiese grasen, wie die Schafherde vom Schafstall Drachenhöhle auf unserem Titelbild.

Am Pfingstsonntag wollen die Kirchengemeinden ihren Zusammenschluss mit einem großen Fest im Christian-Stock-Stadion in Seeheim feiern. Das Fest startet um 11 Uhr mit einem Gottesdienst mit viel Musik. Anschließend gibt es ein Programm für Große und Kleine: Kinderschminken und Kinderparcours, Kistenklettern und Rollenrutsche, eine Märchenerzählerin und das Mobile Kindertheater Odenwald, ein Markt der Möglichkeiten und mehr ...

Der Bläserkreis Balkhausen, der CVJM-Posaunenchor, Brasso con Toni und ein Salonorchester spielen Live-Musik. Für das leibliche Wohl sorgen Foodtrucks, außerdem gibt es Kaffee, Kuchen und Eis. Also: Herzlich willkommen an Pfingsten!



Pfingstsonntag

*Mit unserem Gott
wollen wir
über Mauern springen*

**8. Juni 2025
11–17 Uhr**

Christian-Stock-Stadion

Die evangelischen Kirchengemeinden
Bickenbach, Jugenheim, Ober-Beerbach
und Seeheim-Malchen feiern ihren
Zusammenschluss

Gottesdienst mit Projektchor
Live-Musik
Kistenklettern, Kinderschminken
Kaffee, Kuchen und Foodtrucks



Neuer Gottesdienstplan ab Juli

Gemeinsam unterwegs in unserer Nachbarschaft

Ab Juli wird es eine neue Gottesdienststruktur geben, die unsere vier Kirchengemeinden Bickenbach, Jugenheim, Ober-Beerbach und Seeheim-Malchen stärker miteinander verbindet. Unser Ziel ist es, mit den vorhandenen personellen Ressourcen eine verlässliche und lebendige Gottesdienstlandschaft zu gestalten.

Die hauptamtlichen Pfarrerinnen und Pfarrer sorgen dafür, dass die hohen Feiertage und Feste – wie Weihnachten, Ostern, Kerb und Erntedank – zuverlässig versorgt werden. Dabei werden die Ortsgemeinden nach ihrer Mitgliederanzahl bedacht.

Ober-Beerbach, Stettbach, Steigerts und Neutsch stellen hier etwa ein Zehntel der Gesamtgemeindegliederzahl – das bedeutet, dass uns noch etwa zehn Gottesdienste zustehen, die von Pfarrpersonen geleitet werden. Zusätzlich können die Gemeinden weitere Gottesdienste mit Unterstützung von Prädikantinnen und Prädikanten sowie Pfarrern und Pfarrerinnen im Ruhestand einplanen.

Besonders die Orte Jugenheim und Seeheim werden enger zusammenarbeiten: Es wird weiterhin jeden Sonntag mindestens einen Gottesdienst in Jugenheim oder in Seeheim geben. Immer wieder auch an beiden Orten. In der Kirchengemeinde Bickenbach werden Gottesdienste weiterhin regelmäßig jeden Sonntag um 10 Uhr gefeiert.

Wir Pfarrerinnen und Pfarrer werden hin und wieder die Predigtorte tauschen, bleiben aber vorrangig an einem Ort präsent. Auch die Uhrzeiten der Gottesdienste können sich ändern – bitte informieren Sie sich daher regelmäßig über den aktuellen Plan. Das ist möglich in den Gemeindebriefen und auf unserer Homepage: www.evki bn.de.

Unser Plan geht zunächst bis zum Ende des Jahres. Im Herbst werden wir die Gottesdienste für das erste Halbjahr 2026 festlegen. Dieses Vorgehen ist für uns alle neu, und wir werden im Laufe der Zeit sehen, was gut funktioniert und was wir eventuell anpassen sollten. Deshalb freuen wir uns über Ihre konstruktiven Rückmeldungen!

Wir wissen, dass diese Reduzierung für viele von Ihnen eine Veränderung bedeutet, aber sie ist mit Blick auf die personellen Ressourcen notwendig. Weitere Anpassungen werden folgen, insbesondere bei Ruhestandsversetzungen oder Vakanzen.

Gleichzeitig möchten wir aber auch Neues wagen. Mit kreativen Gottesdienstformaten und frischen Ideen laden wir Sie ein, Kirche aktiv mitzugestalten. Ihre Neugierde, Ihr Interesse und Ihre Rückmeldungen sind uns dabei eine große Hilfe. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen – mit Offenheit, Vertrauen und der Freude an unserem Glauben.

Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinden Bergstraße Nord



Innig und berührend

Rückblick auf zwei musikalische Perlen

Ein Gottesdienst mit Jodel-Gesängen? Unbedingt, wenn der Schöpfer der majestätischen Bergwelt geehrt wird. Und bist Du mit Leib und Leben nicht auch sein geliebtes Geschöpf? Die Teilnehmer des Jodelworkshops von Alexandra Eyrich beschenkten uns mit ihren spirituellen, ruhigen Liedern. Und vor der Kirche bekamen wir Zugaben mit lustigen Jodelliedern. Gott loben und witziger Schabernack – basst scho!



Joseph Haydns Konzert „Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“, interpretiert vom Violinisten Marat Dickermann (*links auf dem linken Bild*) und Mitgliedern der Bergsträßer Barocksolisten, berührte viele Zuhörer. Wir konnten beides heraus hören: das pochende Herz Jesu und auch seine Hoffnung, bald bei seinem Vater zu sein. Virtuoso und kraftvoll, zart und innig ... Vielen Dank auch an den Kreis für Kunst und Kultur in der Kirche, der das Konzert organisiert hat.

Du hast uns die Flötentöne beigebracht!

Dank an Mariella Pieters

Vor etwa 30 Jahren entstand aus einem Kinderchor ein Flötenchor mit vier Untergruppen. Im März 2000 übernahm Mariella Pieters mit 14 Stunden im Monat die Leitung. Sie bot musikalische Früh-erziehung für die Kleinsten sowie Flöten-gruppen für Fortgeschrittene an. Die Kinder flöteten bei Gottesdiensten an Feiertagen. Was mittwochs um 14 Uhr gelernt wurde, kam gleich bei den Senioren um 16 Uhr zur Aufführung. Wir Älteren sangen gerne mit und applaudierten uns gegenseitig.

Eine Spezialität waren die Krippenmusicals am Heiligen Abend, die wir ab 2004 zusammen entwickelten.

„Hört und sieht man alle Kinder?“

„Welches Bühnenbild und welche Gesten unterstreichen die Aussage?“

Mariella Pieters hat mit den Flöten- und Kinder-gottesdienstkindern und Bernd Bickelhaupt auch selbst Stücke samt Text und Musik geschrieben. Alles selbstgemacht! Und: alles hat wunderbar geklappt! Nach der Generalprobe freuten wir uns über die kleinen Geschenke zum Basteln, ein schöner Moment.

Wir gratulieren Dir, liebe Mariella, für Deine 25 „Dienst-Jahre“ zum Jubiläum herzlich und danken besonders für Deine Freundlichkeit und Geduld mit uns allen! Für Deinen Ruhestand, den Du im Sommer antreten willst, wünschen wir Dir viele schöne Zeiten an Deiner keltischen Harfe und hoffen, dass Du im Kreise Deiner Familie noch lange glücklich und gesund bleibst!

Wir wollen Dich beim *Dinner in Blue* offiziell verabschieden: am Samstag, 5. Juli, ab 19 Uhr im Hof des Gemeindehauses. Wir hoffen auf viele Gäste!

Angelika Giesecke

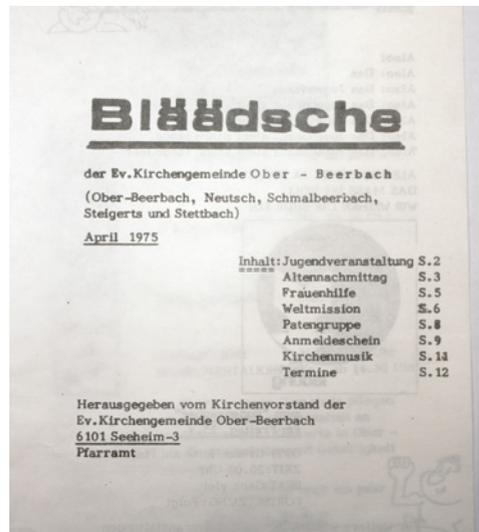


50 Jahre *Bläädtsche*

Seit 1975 informiert und verbindet uns das *Bläädtsche* in Ober-Beerbach, Stettbach, Steigerts und Neutsch. Ein kleiner Rückblick und ein Ausblick.

Der erste Gemeindebrief der Kirchengemeinde Ober-Beerbach erschien 1974 als Einladung zu einem Gemeindefest: Ein DIN-A4-Blatt, auf A5 gefaltet – eben ein *Bläädtsche*, wie man sowas im Odenwald nennt. Damit lud Pfarrer Melchers zu einem Sommerfest ein, der allerersten Parrekerb. Der zweite Gemeindebrief, erschienen im April 1975, trug dann tatsächlich den Namen *Bläädtsche*. Er bestand aus drei gefalteten und ineinander gelegten DIN-A4-Blättern, also aus zwölf DIN-A5-Seiten in Schwarz-Weiß.

Damals schrieb man Artikel noch mit der Schreibmaschine und klebte sie mit Bildern



April 1975: So sah die Titelseite des ersten *Bläädtsche* aus. Ein Anfang war gemacht.

und Zeichnungen auf DIN-A4-Seiten zu Druckvorlagen zusammen. Zunächst übernahm das Evangelische Rentamt in Gernsheim den Druck. Später ging der Auftrag an die Druckerei von Franz Bönsel in Beedenkirchen, der die Kirchengemeinde aber bald an die kleine Druckerei Reku-Druck in Nieder-Ramstadt weiter vermittelte. Dort wurde das *Bläädtsche* bis Sommer 2016 gedruckt, vier bis zwölf DIN-A5-Seiten in Schwarz-Weiß. Danke an den Drucker Kurt Delp, der uns viele Tipps gegeben hat.

Die zusammengeklebten Druckvorlagen mussten von der Druckerei einzeln abfotografiert werden; über den belichteten Film erfolgte dann der eigentliche Druck. Wollte man Fotos auf den Druckvorlagen separat abfotografieren lassen, damit sie im Druck besser herauskamen, was sehr zu empfehlen war, kostete das pro Foto 20 Euro extra. Deshalb war das *Bläädtsche* früher sparsam bebildert.

Pfarrer Melchers, Pfarrerin Dörger, Bernd Bickelhaupt, Margarete Neubert, Nadine Anton und andere Gemeindeglieder halfen über die Jahrzehnte treu, das *Bläädtsche* zu erstellen. Vielen Dank dafür! Und Danke an alle Konfirmanden, die das *Bläädtsche* ausgeteilt haben! Gerade weil unsere Kirchengemeinde aus vier recht unterschiedlichen Dörfern besteht, ist ein *Bläädtsche*, das alle verbindet und zusammenhält, sehr sinnvoll.

Bläädtsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach



Juni 2010



Von Juli 1993 bis April 2012 schmückte diese Zeichnung die Titelseite des *Bläädtsche*.

Die Zeit der zusammengeklebten Druckvorlagen ist inzwischen längst vorbei. Seit 2010 erstellen wir das *Bläädtsche* digital am Computer, zunächst mit dem Layout-Programm *Publisher*, dann mit *InDesign*. Nicht nur die Qualität der Schrift hat sich dadurch verbessert, sondern auch die Qualität der Bilder, weil wir sie jetzt selbst für den Druck optimieren können. Sie kosten auch nicht mehr extra und kommen daher viel zahlreicher vor. Ein Bild sagt schließlich mehr als tausend Worte ...

Fast 20 Jahre war das Titelbild des *Bläädtsche* eine Zeichnung von unserer Kirche. Seit Mai 2012 zieren Fotos den Titel, mal von

Bläädtsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach



Mai 2012



Kirchensanierung: Im Mai 2012 erschien ein realistisches Bild der Kirche auf dem Cover.

Neutsch, von Stettbach, vom Steigerts und oft von Ober-Beerbach. 2012 dokumentierten wir die Kirchensanierung und zeigten die eingerüstete Kirche.

Seit September 2016 erscheint unser *Bläädtsche* mit Drahtheftung in Farbe, hat ein größeres Format und mit 16 Seiten den doppelten Umfang wie vorher! Möglich war das, weil wir von 2016 bis 2018 einen Sponsoren hatten, Wolfgang Frotscher, der unseren Gemeindebrief zum Selbstkostenpreis in seiner Druckerei im 4-Farb-Offsetdruck drucken ließ, bis sein Betrieb mit anderen Druckereien fusionierte. Vielen Dank! Danke auch an seinen Mitarbeiter



Nach dem Ende der Sanierung wurde die Kirche am 1. Advent 2013 wiedereröffnet.

Camillo Helene, der den Druck immer flott ermöglichte! Seit September 2018 lassen wir das *Bläädtsche* von der Online-Druckerei Onlineprinters drucken.

Zu den Sponsoren zählen auch Sie, liebe Spender, liebe Austräger, liebe Verfasser von Artikeln und liebe Fotografen! Ohne Sie? Geht gar nichts! Vielen herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Zeit!

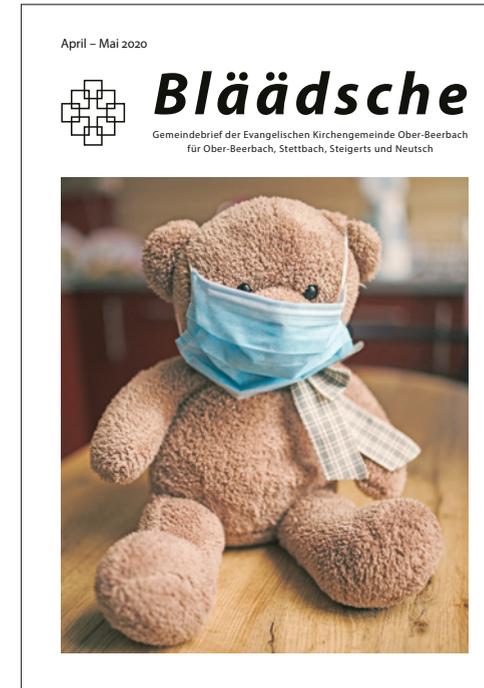
Im *Bläädtsche* schrieben wir über Alltägliches und manchmal auch über Besonderes. So berichteten wir zum Beispiel über:

- die kleinen Besonderheiten am Wegesrand: die Elisabethenruhe,



Seit 2016 erscheint das *Bläädtsche* in Farbe. Auf dem ersten farbigen Cover: ein Falkenküken.

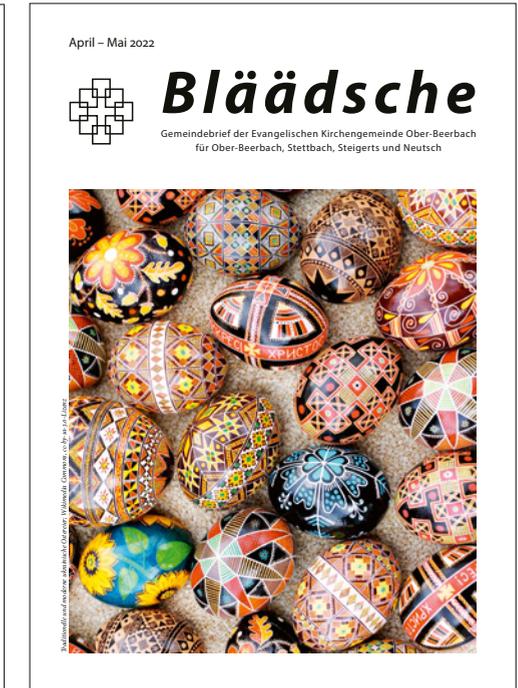
- den Sendemast, die Bilder im Sand beim Aufgang zur Kirche,
- die Hilfe bei Überschwemmungen in Neutsch und Ober-Beerbach,
- 666 Jahre Neutsch,
- 600 Jahre Stettbach,
- den Dekanats-Kinderkirchentag in Ober-Beerbach,
- die Sanierung der Kirche,
- den Beginn der Corona-Pandemie,
- den Beginn des Ukraine-Krieges,
- 200 Jahre Pfarrhaus und Taufstein.



Ein Teddybär mit Maske: unser Titelbild zum Beginn der Corona-Pandemie 2020.

Und immer wieder brachten wir Bilder von den Kerben in Neutsch und Ober-Beerbach, vom Stettbacher Sommerfest der Feuerwehr, vom Krippenmusical an Weihnachten, von Konzerten in der Kirche und von Veranstaltungen im Gemeindehaus.

Unsere Ober-Beerbacher Kirchengemeinde durchlebt zurzeit einen Wandel. 200 Jahre lang hatten wir einen eigenen Pfarrer. Vor 10 Jahren bildeten wir mit den Nachbargemeinden Jugenheim, Alsbach und Zwingenberg den freiwilligen Verbund „Evangelisches Gemeindeforum Nördliche Bergstraße“ und konnten damit die Pfarrstelle in Ober-Beerbach erhalten.



Ukrainische Ostereier: unser Oster-Titelbild zum Angriff Russlands auf die Ukraine 2022.

In Zukunft sind wir verpflichtet, dem Nachbarschafts-Verbund „Evangelische Kirchengemeinden an der Nördlichen Bergstraße“ anzugehören, zusammen mit Seeheim, Jugenheim und Bickenbach. Diese vier Gemeinden werden eine „Gesamt-Kirchengemeinde“ bilden: mit einem Gesamt-Kirchenvorstand, einem Verkündigungs-Team, einem gemeinsamen Gottesdienst-Plan, einem gemeinsamen Büro und bald auch einem gemeinsamen Gemeindebrief. Dann wird das *Bläädtsche* Geschichte sein und alle aktuellen Artikel über unsere Kirchengemeinde werden in einem dickeren Heftchen erscheinen.

Angelika Giesecke

DINNER IN BLUE 2025

Bei schönem Wetter
am 5. Juli ab 19.00 Uhr
im Hof des Ober-Beerbacher
Gemeindehauses, Im Mühlfeld 3

Kommt alle ganz in Blau gekleidet,
mit Verpflegung und Geschirr
für den eigenen Bedarf.

Tische und Bänke stellt
das KKK-Team

Das Beste am Sommer: Kerb feiern

Auch zu anderen Jahreszeiten kann man draußen sehr schöne Feste feiern. Aber Sommerfeeling, lange laue Tage und Nächte, Musik und Treffen von lieben Leuten, Essen und Trinken, Tanzen und Traditionen gemeinsam pflegen, Spaß an der Freud, gewitzt Wahrheiten und „Nachrichten“ weitergeben, das alles und noch mehr gehört unbedingt zu einer Kerb.

Jeder unserer vier Orte hat seine Spezialitäten und dreimal darf die Kerch am jeweiligen Sonntagvormittag dabei sein:

- das Sommerfest der Stettbacher Feuerwehr vom 20. bis 22. Juni,
- die Neutscher Kerb vom 11. bis 14. Juli,
- die Steigertser laden auf den Berg ein am 19. und 20. Juli,
- die Ober-Beerbacher Kerb vom 15. bis 18. August.

„Die Kerch“ war früher mit der Weihe der Ortskirche ja federführend. Offiziell zumindest ☺ – Spaß und Ausnahmezustand für ein langes Wochenende bringen die heitere Seite des Lebens hervor. Und diese Seite kommt sonst leider oft viel zu kurz!

Für das Ober-Beerbacher Kerb-Café bitten wir herzlich um Kuchen-Spenden!

Wir freuen uns sehr, dass erfahrene und jüngere Bäckerinnen und Bäcker mitmachen und die Zahl der Kuchen in all den Jahren im Durchschnitt so in etwa gleich geblieben ist! Klasse! Wenn Sie wieder mit einem runden oder eckigem Gebäck mitmachen, wird es ein wunderbares Kuchenbuffet! Wer möchte, kann ab 11 Uhr seinen Kuchen im Gemeindehaus vorbeibringen.

Und kommen Sie gerne auf eine süße Pause vorbei! Der Erlös wird angesammelt, denn die Küche bedarf einer Auffrischung. Vielen Dank und herzlich willkommen!



Süße Pause im Kerb-Café.

Sommer-Serenade mit virtuoser Orgelmusik

am Sonntag, 24. August, um 18 Uhr in der Kirche

Willkommen zum Orgel-Konzert mit Laurin Zeißler! Unsere kleine hübsche Dorf-Orgel gefällt ihm gut. Er entlockt unserem schlichten Instrument spannende Töne und Melodien, die man so auch bei einem großen Konzert in einer Kathedrale hören kann. Der junge Seeheimer (Jahrgang 2004) studiert in Frankfurt an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst.

Laurin Zeißler hat im Jahr 2023 die Orgelolympiade der Evangelischen Kirche im Rheinland gewonnen. Im Youtube-Video von seinem Auftritt sieht und hört man ihn

die Toccata und Fuge d-Moll op. 129 von Max Reger spielen.

<https://www.youtube.com/watch?v=wPws4mYowYI>

Der Hauptgewinn war eine Orgelstudienfahrt nach Kopenhagen. Nun haben wir einen Hauptgewinn, wenn wir ihn bei uns in Ober-Beerbach hören dürfen!

Das Konzert beginnt am Sonntag, 24. August, um 18 Uhr in der Kirche. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Auf Wiederhören!



Bilder: privat, Gerald Eisfeldt

Laurin Zeißler



Die Orgel in der Ober-Beerbacher Kirche

Glückwunsch zur Konfirmation

Wir gratulieren unseren Konfirmandinnen aus Ober-Beerbach: Lena Gärtner und Mia Müller. Und Antonia Grüdl, die in Seeheim wohnt, aber öfters zu Oma Marianne Grüdl hier hoch kommt.

Wir danken auch herzlich für das Austragen der *Bläüdsche!*

Wir wünschen dem Trio weiterhin Gottes Segen und eine schönen Konfirmationstag am 22. Juni!

Neue Konfi-Gruppen 2025 / 2026

Wer aus Ober-Beerbach kommt und im Frühsommer 2026 konfirmiert werden möchte, hat die Wahl: Er kann sich frei für eine der zwei Konfi-Gruppen anmelden, die nach den Sommerferien in Seeheim, Jugenheim und Bickenbach (unserem neuen Nachbarschaftsbereich) starten.

- in Seeheim
am Dienstag, 10. Juni, um 19 Uhr
im Pfarrer-Reith-Haus, Weedring 47,
- in Jugenheim
am Mittwoch, 11. Juni, um 18 Uhr
im Gemeindehaus, Lindenstraße 6,
- in Bickenbach
am Dienstag, 10. Juni, um 19.30 Uhr
in der Stephanskirche.

Gruppe 1 mit Pfarrerin Annika Dick trifft sich wöchentlich dienstags nachmittags in Seeheim oder in Jugenheim.

Gruppe 2 mit Pfarrer Christoph Kahlert trifft sich monatlich am 1. Wochenende im Monat freitags und samstags in Bickenbach.

Alle Jugendlichen, die infrage kommen und uns bekannt sind, haben wir angeschrieben und zu Info-Abenden eingeladen. Wer darüber hinaus Interesse hat, kann gerne auch teilnehmen. Zu den Info-Abenden ist keine Anmeldung erforderlich.

Die Info-Abende für Jugendliche und ihre Eltern finden statt:

Alle Basics findet man auch im Internet auf der Webseite:

www.evki.kbn.de/kirchliches-leben/konfirmation

Hier kann man das Einladungsschreiben lesen oder sich das Anmeldeformular herunterladen.

Auf alle Konfis warten tolle Spiele, Musik, Erlebnisse und Aktionen – und natürlich die mehrtägige Konfi-Fahrt mit Übernachtung! Wir wünschen eine spannende und gesegnete Konfi-Zeit.

Senioren-Café

Am Mittwoch, 4. Juni, sind die Senioren um 15 Uhr zu Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus eingeladen. Am Mittwoch, 2. Juli, und am Mittwoch, 6. August, ist ab 15 Uhr das Eis-Café im Hof des Gemeindehauses geöffnet und lädt zu kalten Köstlichkeiten ein.

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand tagt am Donnerstag, 5. Juni, am Donnerstag, 3. Juli, und am Donnerstag, 7. August, jeweils um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Evangelisches Pfarramt Ober-Beerbach

Pfarrerin Angelika Giesecke, Albert-Einstein-Ring 11, 64342 Seeheim-Jugenheim
Sprechstunden nach Vereinbarung
Telefon: (06257) 82794, Fax: 998516
E-Mail: Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de
Internet: www.kirche-ober-beerbach.org
Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde: Sparkasse Darmstadt, BLZ 508 501 50,
Konto-Nr. 23 003 562, IBAN DE29 5085 0150 0023 0035 62, BIC HELADEF1DAS

Neue Nachbarschaft – neue Homepage

Die Kirchengemeinde Ober-Beerbach wird sich mit ihren Nachbargemeinden Bickenbach, Jugenheim und Seeheim-Malchen in einem sogenannten Nachbarschaftsraum verbinden. Die Homepage für die neue Nachbarschaft ist inzwischen an den Start gegangen und hat jetzt eine endgültige Adresse:

www.evkibn.de

Die Adresse ergibt sich aus dem Namen der kirchlichen Nachbarschaft:
Evangelische **K**irchengemeinden **B**ergstraße **N**ord.

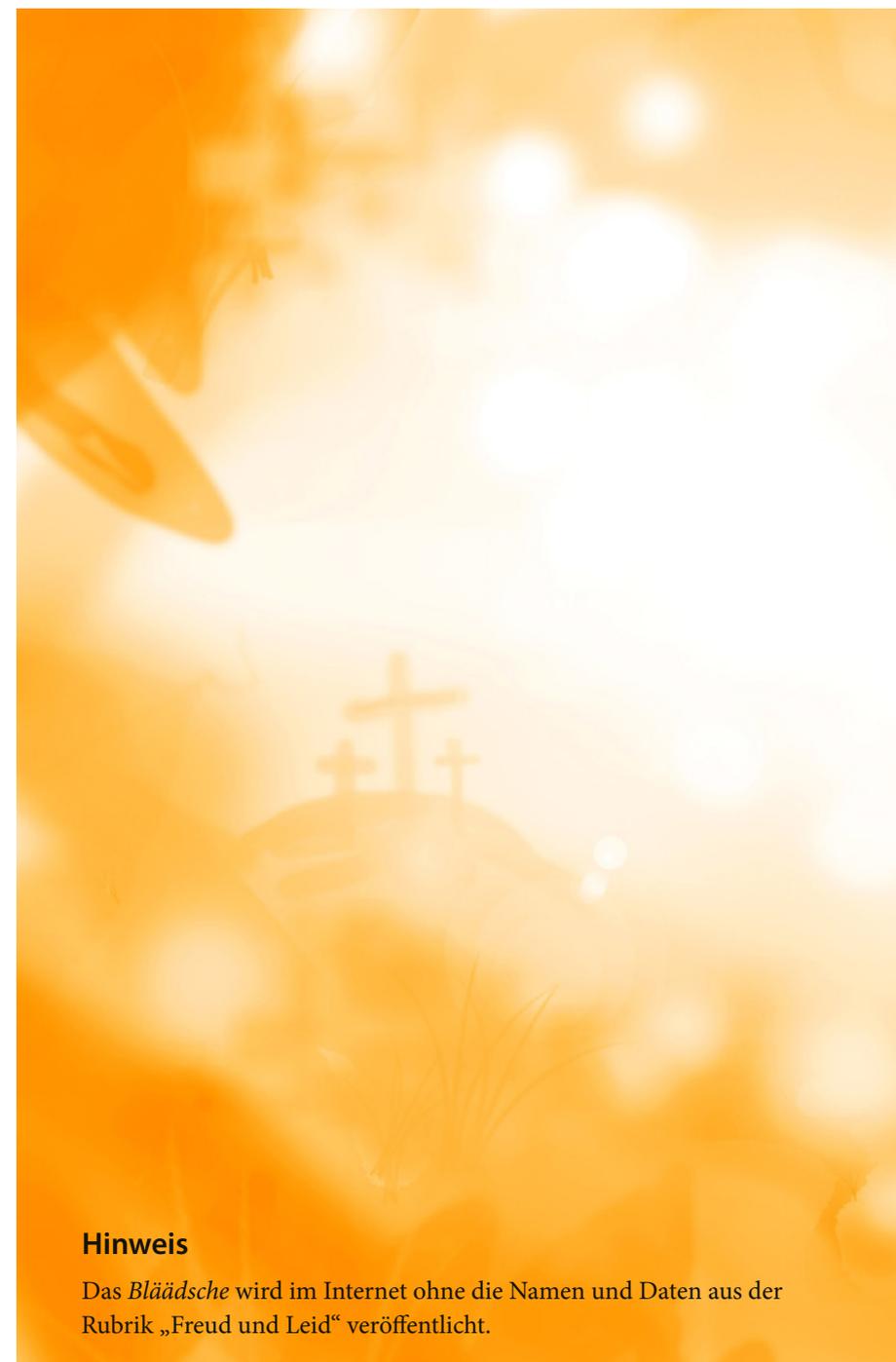
Das Homepage-Team lädt herzlich dazu ein, die neue Seite zu besuchen, und freut sich über Rückmeldungen, die man gerne an das jeweilige Gemeindebüro geben kann.

Impressum

Das *Bläädsche* wird von der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach, Albert-Einstein-Ring 11, 64342 Seeheim-Jugenheim herausgegeben, verantwortlich zeichnet Pfarrerin Giesecke.

Hinweis

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name in der Rubrik „Freud und Leid“ veröffentlicht wird, geben Sie bitte im Pfarramt Ober-Beerbach Bescheid.



Hinweis

Das *Bläädsche* wird im Internet ohne die Namen und Daten aus der Rubrik „Freud und Leid“ veröffentlicht.

Gottesdienste im Sommer 2025

Sonntag, Pfingsten	8. 6.	11 Uhr	Christian-Stock-Stadion (Seeheim) Gottesdienst mit Projektchor zur Feier der neuen Nachbarschaft
Montag, Pfingsten	9. 6.	11 Uhr	Pilgergang um die Kirche in Ober-Beerbach mit Pfarrerin Giesecke
Sonntag,	22. 6.	10 Uhr	Backhaus Stettbach Gottesdienst zum Stettbacher Sommerfest mit Stettbacher Sängerkreis und Pfarrerin Giesecke
Sonntag,	13. 7.	11 Uhr	Kerweplatz Neutsch Gottesdienst zur Neutscher Kerb mit Pfarrerin Giesecke
Sonntag,	3. 8.	11 Uhr	Kirche Ober-Beerbach Gottesdienst mit Pfarrerin Giesecke
Sonntag,	17. 8.	10 Uhr	Kerweplatz in Owersn-Beerwisch Gottesdienst zur Owersn-Beerwischer Kerb mit Parre, Glöckner und Parresin
		14 Uhr	Kaffee und Kuchen am Gemeindehaus

Der Gottesdienstplan (Stand: Ende Mai) kann sich noch kurzfristig ändern.
Unsere Homepage und unsere Schaukästen informieren zeitnah über Änderungen.



Pfingstsonntag · 8. Juni 2025 · 11–17 Uhr

Startschuss

Christian-Stock-Stadion, Seeheim-Jugenheim

Die evangelischen Kirchengemeinden Bickenbach,
Jugenheim, Ober-Beerbach und Seeheim-Malchen
feiern ihren Zusammenschluss

Wir feiern

- Gottesdienst
- Fest-Olympiade
- Kinderprogramm
- Essen & Trinken



Evangelische
Kirchengemeinden
Bergstraße Nord